

**RS OGH 2000/4/28 1Ob81/00v,
7Ob253/00g, 7Ob57/01k,
7Ob137/04d, 1Ob134/07y,
1Ob150/09d, 6Ob213/11h, 2**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.04.2000

Norm

ZPO §268 IIA

ZPO §411 Aa

Rechtssatz

Der Zivilrichter darf keine vom Strafurteil abweichenden Feststellungen über den Nachweis der strafbaren Handlung, ihre Zurechnung und den Kausalzusammenhang zwischen der strafbaren Handlung und ihre Folgen treffen. Es besteht jedenfalls insoweit Bindung an das strafgerichtliche Erkenntnis, als davon auszugehen ist, dass die im Strafurteil festgestellte Tat tatsächlich vom Verurteilten begangen wurde und dass dessen tatsächliche Handlungen für den Schadenserfolg kausal waren.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 81/00v
Entscheidungstext OGH 28.04.2000 1 Ob 81/00v
- 7 Ob 253/00g
Entscheidungstext OGH 14.12.2000 7 Ob 253/00g
Veröff: SZ 73/200
- 7 Ob 57/01k
Entscheidungstext OGH 30.03.2001 7 Ob 57/01k
- 7 Ob 137/04d
Entscheidungstext OGH 06.07.2004 7 Ob 137/04d
- 1 Ob 134/07y
Entscheidungstext OGH 22.10.2007 1 Ob 134/07y
nur: Der Zivilrichter darf keine vom Strafurteil abweichenden Feststellungen über den Nachweis der strafbaren Handlung, ihre Zurechnung und den Kausalzusammenhang zwischen der strafbaren Handlung und ihre Folgen treffen. (T1); Veröff: SZ 2007/162
- 1 Ob 150/09d
Entscheidungstext OGH 08.09.2009 1 Ob 150/09d
Auch; nur T1
- 6 Ob 213/11h
Entscheidungstext OGH 13.10.2011 6 Ob 213/11h
- 2 Ob 101/12k
Entscheidungstext OGH 24.01.2013 2 Ob 101/12k
Auch
- 5 Ob 210/20y
Entscheidungstext OGH 11.03.2021 5 Ob 210/20y

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0113561

Im RIS seit

28.05.2000

Zuletzt aktualisiert am

17.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at